

Aus der Praxis - für die Praxis

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe**

Band (Jahr): **19 (1903)**

Heft 53

PDF erstellt am: **23.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

zu bemerken, daß zur Zeit in der Glashütte nur Fensterglas fabriziert wird.

Luft- und Sonnenbad Wädenswil. Die Generalversammlung des Naturheilvereins genehmigte einstimmig die Miet- und Bauperträge für das projektierte Luft- und Sonnenbad, oberhalb der Zentral-Molkerei, sodaß mit der Erstellung unverzüglich begonnen werden kann.

Kirchenbauten im Emmental. (rd.-Korr.) In Criswil, dem heimelig-hügeligen Weber- und Bauerndorfe des Unter-Emmentales, wird, wie Ihnen schon früher kurz berichtet, das Kirchlein renoviert und vergrößert. Das ehrwürdige Gotteshaus, das schon lange vor der Reformation bestand und damals als Filiationkapelle der großen katholischen Pfarngemeinde Luthern (im Kanton Luzern) diente, wurde, als es durch die Reformation den protestantisch gewordenen Criswilern zufiel, schon im Jahre 1538 zur Pfarrkirche ausgebaut und seither noch dreimal renoviert. Heute genügt es, trotz den hier so zahlreichen der Landeskirche fernbleibenden Sekten (mehr als ein halbes Duzend!) den Bedürfnissen nicht mehr, und so wird es nun rein auf Kosten der reichlich gespendeten freiwilligen Gaben erweitert und verschönert.

Zur Kirchgemeinde Criswil gehört auch die außerordentlich zerstreute bäuerliche Einwohnergemeinde Wyßachengraben, die schon lange ein eigenes Gottesdienstlokal sich gewünscht hat. Die überall sehr opferwillige Evangelische Gesellschaft, die auch in dem eine Stunde entfernten Huttwil bereits ein schönes eigenes Vereinshaus besitzt, hat auch in Wyßachengraben letzter Tage mit dem Bau eines solchen eigenen Versammlungs- und Gebetsheims begonnen, wofür die beträchtlichen Kosten ebenfalls vollständig aus privaten Spenden gedeckt wurden. Das evangelische Vereinshaus ist nun aber gewissermaßen Privatanstalt und kommt dem Bedürfnis der Gemeinde nach einem eigenen religiösen Heim nicht entgegen, weshalb im letzten Herbst beschlossen worden war, neben demselben ein großes Gemeindehaus zu erstellen, das neben verschiedenen Lehrerwohnungen auch einen würdigen und räumlich ausreichenden Predigt- und Gottesdienstsaal enthalten sollte. Nun aber hat sich in letzter Zeit auch das Bedürfnis geltend gemacht, für die ausgedehnte und pflichtenharte Kirchgemeinde Criswil-Wyßachengraben überhaupt auch einen zweiten Pfarrer anzustellen, worüber in nächster Zeit Beschluß gefaßt werden soll. Auf Grund dieses schon seit Neujahr ventilerten und allgemein günstig aufgenommenen Vorschlages gedenkt man jetzt, den Beschluß betreffend Errichtung eines Gemeindehauses in Wiedererwägung zu ziehen und das Projekt eines regelrechten Kirchenbaues in den Vordergrund zu stellen. Ueber den allerdings schwierigen Finanzpunkt

hofft man bei einiger Opferwilligkeit glücklich hinwegzukommen.

Bauwesen im St. Immertale. Im Innern des großen Hotels auf dem Sonnenberg werden die Arbeiten tüchtig gefördert. Man hofft, die Eröffnung des Gasthofes werde anfangs oder spätestens Mitte Mai stattfinden können. Die Direktion des Gasthofes ist letzter Tage an einen tüchtigen Mann vergeben worden, und zwar an den Gastwirt des großen Restaurants „Les Armes-Reunies“ von Chauv-de-Fonds. — Der Verein des blauen Kreuzes gedenkt auch nächsthin mit dem Bau seines Gasthofes auf dem Sonnenberg beginnen zu können, wenn die Witterung es erlaubt. Dieses Pensionshaus wird etwa 60,000 Fr. kosten.

Die Gemeinde St. Immer steht vor neuen, ziemlich großen Ausgaben. Sie führt die Zentralheizung in ihren beiden Schulhäusern ein. Diese Arbeit wird von der Firma Sulzer in Winterthur besorgt. Die Gemeinde muß auch ein neues Schlachthaus erstellen lassen mit einer Schienenverbindung mit der Bahn.

Was die Arbeit in den Uhrenfabriken anbetrifft, so hat sie ein wenig zugenommen. Die Fabrik „Les Longines“ im besondern (Francillon & Cie.) ist so angefüllt, daß sie im Dorfe zwei Ateliers einrichten muß, um etwa 50 Arbeiter, die auf kleine Uhren schaffen, unterzubringen. Es heißt, es sei Arbeit für Monate zum voraus vorhanden.

In Sonvillier wird nächsthin eine neue Fabrik eröffnet unter der Direktion eines tüchtigen Fabrikanten von Chauv-de-Fonds.

Bahn Sigriswil-Gunten. Die Einwohnergemeinde Sigriswil will die Konzession zum Bau einer Drahtseilbahn nach Gunten erwerben.

Dampfmaschine zu verkaufen

4—5 HP, in bestem Zustande, sofort ganz billig, **event. zu vertauschen** an einen 1—2 HP **Benzin- oder Petrol-Motor.** Offerten unter Chiffre R 848 an die Expedition.

Für Drechsler!

Zu verkaufen aus Gesundheitsrücksichten, eine nachweisbar gut gehende mechanische Drechslerei:

Wohnhaus mit Garten, **Werkstatt, Maschinen** samt **Inventar** und **Holzlager**, sowie guter Kundsamer, ohne Konkurrenz in grosser Umgebung, in industriereichem, grossen Dorfe, 10 Minuten von der Bahnstation. — Aeusserst billiger Preis, Fr. 10,000. — Nur solche Reflektanten, die mindestens 3—4000 Franken Anzahlung leisten können, werden berücksichtigt.

Offerten unter Chiffre D 849 an die Expedition.

Aus der Praxis — Für die Praxis. Fragen.

NB. **Verkaufs- und Kaufsuche** werden unter diese Rubrik **nicht aufgenommen.**

1348. Wer baut als Spezialität Wasserräder oder wer wäre im Besitze eines solchen? Das Wasserrad sollte zirka 3 bis 3½ m hoch und, ausgenommen Regel und Schaufel, aus Schmiedeeisen und Guß sein. Es muß 1 m breit sein. Ueber die weitere Anlage würde auf Verlangen umgehend Auskunft erteilt.

1349. Wer liefert sofort ein Rollgeleise samt Rollwagen, wenn möglich gebraucht, für eine Sägerei? Offerten an J. Kreis, Sägerei, Efferswil-Roggwil (Thurgau).

1350. Wer liefert 9—10 mm dicke zugeschnittene, trockene Ristenbretter, 69 × 50 cm? Die Breite darf bis aus 3 Stück bestehen. Jährlicher Bedarf 150—180 m², gegen Barzahlung. Offerten unter Chiffre S 1350 an die Expedition.

1351. Wer besorgt das Vernickeln von Stahlwalzen? Vernicklungsanstalten werden um gefl. Offerten unter Nr. 1351 ersucht unter Angabe von Preisen.

1352. Wer übernimmt sämtliche Schreinerarbeit in garan-

E. Beck

Pieterlen bei Biel - Bienne

Telephon Telephon

Telegramm-Adresse :
PAPPBECK PIETERLEN.

Fabrik für

la. Holcement	Dachpappen
Isolirplatten	Isolirteppiche
Korkplatten	
und sämtliche Theer- und Asphaltfabrikate	
Deckpapiere	

roh und imprägniert, in nur bester Qualität, zu
billigsten Preisen. 568

tiert gut trockenem Holz und sauberer, billiger Ausführung für ein Einfamilienhaus? Offerten an Alexander Bertschinger, Lenzburg.

1353. Wer hätte einen gebrauchten, diebs- und feuericheren Dokumentenschrank zu verkaufen? Eventuell wären wir auch geneigt, einen neuen anzuschaffen. Ausführliche Offerten mit Angabe der Dimensionen an Bureau électrique, Romont (Fribourg).

1354. Wer liefert von Blech genietete Storenwalzen nach Maß mit Weichgugarnituren? Offerten unter Chiffre B 1354 an die Expedition.

1. Wer ist Lieferant von ganz trockenen und sauberen Tannenbrettern? Offerten unter Chiffre K 1 an die Expedition.

2. Welche Firma liefert Universal-Tischler-Maschinen für Hand- und Fußbetrieb? Offerten an A. Meier, Schreinermeister, Sursee.

3. Wer liefert Beschläge für die St. Galler Schulbänke?

4. Wer liefert Messingschienen als Unterlage für Bettgestelle? Letztere dienen als Schonung für Kiefernholz.

5. Wer ist Lieferant des für „Papierolytböden“ nötigen Materials und erteilt gleichzeitig Anleitung zur Herstellung derselben? Offerten an Jacq. Greutert, Baumeister, Hünwil.

6. Wer liefert solide Beschläge für Schulbänke, St. Galler System, 2plätzig, 2 Klappen, samt Zubehör, modern? Offerten mit Preisangaben unter Nr. 6 an die Expedition.

7. Wer hat einen gebrauchten, aber noch gut erhaltenen Richtigpaus-Apparat abzugeben? Gefl. Offerten an F. Zeugin, Ofenbauer, Pratteln.

8. Wer liefert Mollabfälle? Bemusterte Offerten gefl. an Ernst Schneider & Co., Eisstrickfabrik, Zürich III.

9. Wer liefert billig Sprituslampen nach eigenem System?

10. Wie bereitet man Marmormehl zu einem festen Kitt, der dann im Wasser nicht löslich ist? Woher bezieht man dieses Bindemittel?

11. Was für ein Anstrich eignet sich am besten für eine Gipsdecke (aus Mörtel) in einer Küche, damit dieselbe weniger schnell rüßig wird, d. h. wenn solches vorkommt, man die Decke nur abzuwaschen braucht, ohne daß die Farbe Schaden leidet? Wäre vielleicht ein dreimaliger Delfarbanstrich das Beste, da die Küche sonst sehr dunkel ist? Für diesbezüglich. Antwort besten Dank.

12. Wer hätte ein älteres, aber noch brauchbares, eisernes Schleifsteingestell, event. mit Trog, billigt abzugeben? Schleifstein 40—50 cm Durchmesser.

13. Ist ein Holzementdach, 4 m breit und 8,5 m lang, Anbaute an das Wohnhaus, zu empfehlen mit nachheriger Bekiesung und dann eines ca. 5—6 cm dicken Zementgusses darauf? Oder ist in der Mitte des Daches eventuell eine Stütze anzubringen, um für die Tragfähigkeit zu garantieren? Oder wüßte jemand ein anderes solides Dach (außer Blechdach)?

14. Wer könnte mir ein noch gut erhaltenes Fraisenblatt mit 40 mm Bohrung und 55—60 cm Durchmesser billig abgeben? Offerten mit Preisangaben an Fb. Morf, Kehlhof-Stäfa.

15a. Gibt es eine ganz billige Bedachung, die 2—3 Jahre Wetterfestigkeit erträgt? **b.** Wo könnte man Zeichnungen von einfachen Möbeln und Haustüren beziehen? **c.** Welches System von Dampfmaschinen ist für einen Kleinbetrieb von 3—4 PS das empfehlenswerteste und auf was ist bei Ankauf einer älteren Maschine betr. Solidität am meisten zu achten? Offerten unter Nr. 15 befördert die Expedition.

16. Wer liefert gegen Kassa eine Wagenladung rottannene Bretter I. Qualität, aktfrei, trocken, 18, 24, 27, 30, 36, 40 bis 45 mm dick? Offerten unter Chiffre B 16 an die Expedition.

17. Welches sind die stärksten, nicht zu steifen Seile, um für einen kleinen Kelleraufzug (Kasten mit Gegengewicht, Handbetrieb mit Kurbel) das sich nicht bewährend resp. nicht brauchbare Drahtseil zu ersetzen? Das Seil darf nicht mehr als 8—12 mm Durchmesser erhalten, wegen der bestehenden eisernen Seilrollen.

18. Wer liefert gelochte Gitter in verschiedenen schönen Mustern für Heizkörperverkleidungen?

19. Wer liefert Torfmulm, gut getrocknet, zum Ausfüllen von Hohlwänden bei Kühlanlagen? Offerten unter Chiffre K 19 befördert die Expedition.

20. Wer liefert zirka 1 Waggon Tannenbretter, 15—45 mm dick, I. Qualität, ganz trocken? Offerten mit Preisangaben an B. Gali-Sidler, Schreiner, Dietikon.

21. Welcher Fußbodenbelag ist vom gesundheitlichen Standpunkte aus für Schlafzimmer zu empfehlen? Einerseits wird Parquet, andererseits Kiefernholz empfohlen; letzteres habe keine Fugen und die Reinhaltung sei sehr bequem; dagegen sei Kiefernholz stets kalt und daher ungesund; der wärmere Korfkiefernholz sei schwer rein zu halten und bilde einen unschönen Bodenbelag. Der Unterhalt von Parquetboden ist etwas mühevoll. Gibt es etwas besseres, als Parquet und Kiefernholz?

22a. Wer fabriziert Deckel zu Stahlpfannen? **b.** Wer fabriziert Halbfabrikate zu Wassereimern, Gießpfannen, Milchflaschen etc.? **c.** Wer fabriziert Schüttsteine? **d.** Wer fabriziert Milchflaschen mit etwas ausgeschweiften Schnauze aus prima Blech? **e.** Wer fabriziert Fischhasen und Wassereimer? **f.** Wer fabriziert Grabgeländer für Wiederverkäufer? **g.** Wer liefert das

beste Anstrichmittel, schieferfarbig, für galvanisierte Blechdächer? Offerten unter Nr. 22 befördert die Expedition.

Kanderner

Feuerfeste Steine u. Erde

der Thonwerke Kandern
(Generalvertretung für die Schweiz.) 1036

Fayence-Wand-Platten

Uni, Viereck und Achteck und Dessin-Plättchen.
Auch zu Einlagen in Waschtische, Buffets etc.

E. Baumberger & Koch

Telephon **Baumaterialienhandlung** Telegr.-Adr.:
No. 2977. BASEL. Asphalt-Basel.

Antworten.

Auf Frage **1314.** Sie werden unabgedrehte Muffen haben. Diese sind natürlich billiger als abgedrehte, aber dafür auch schlechter. H. Kiefer, Zürich I, ältestes Zementrohrformengeschäft. (Wegen unbedeutlicher Schrift wurde in letzter Nr. Huber statt Kiefer gedruckt.)

Auf Frage **1318.** Gips zu härten, ist mittelst einer Reihe verschiedener Zusätze leicht möglich und auch längst bekannt. Um ihn jedoch nicht nur hart, sondern auch wetterfest zu machen, dazu eignen sich die bekannten Zusätze nicht. Nun wird man aber, wenn man denn doch eine Härtung vornimmt, gleich eine solche wählen, die Wetterfestigkeit im Gefolge hat, zumal die entstehenden Kosten nicht größer werden und es solche Zusätze gibt. Daß man mittelst wetterfesten Gipsbaumaterialien billig und solid bauen kann, ist natürlich, aber eigentümlicher Weise unbenutzt geblieben, weil man die neuen Methoden zu dieser Wetterhärtung noch zu wenig kennen lernte. Im gewöhnlichen Gipsbaustein kommt bedauerlicher Weise oft eine Ware zum Versand, die einer Härtung sehr bedürfte.

Auf Frage **1323.** Eine Bleifarbe. Zu näherer Auskunft sind gerne bereit Hausmann & Co., Farben- und Lackfabrik, Liebefeld bei Bern.

Auf Frage **1323.** A. Walder in Zürich V, 183 A Dufourstraße, liefert die beste, haltbarste Rostschutzfarbe. Diese Rostschutzfarbe verbindet sich auf das innigste mit dem gestrichenen Gegenstand, deckt sehr gut und ist sehr dauerhaft. Selbst stark verrostetes Eisen wird durch Anstrich mit dieser Farbe vor weiterer Rostbildung vollständig bewahrt.

Auf Frage **1324.** Telephon-Anlagen erstellt prompt bei billigster Berechnung Rob. Bleuler, Telegraphenwerkstätte, Zürich V, Neptunstraße 86, und wünscht mit Fragesteller in Verbindung zu treten.

Auf Frage **1324.** Komplettete Telephon-Anlagen erstellt das Technische Bureau und Verlanthaus Geo. Mylius, Genf, rue Cécid 7. Lassen Sie sich den neuesten Katalog kommen, woraus Sie ersehen werden, wie leicht meine Apparate zu installieren sind. Auf Wunsch weise einen in Ihrer Gegend wohnenden Installateur nach, der meine patentierten Sprechapparate montiert.

Auf Frage **1324.** Zur Erstellung kompletter Telephon-Anlagen empfehlen wir Ihnen die Firma H. Kummeler & Co., Untere Säume 17, Zürich.

Auf Frage **1324.** Komplettete Telephon-Anlagen erstellt die Firma Jules Ziegler, Basel. Kostenvoranschläge kostenfrei.

Auf Frage **1324.** Komplettete Telephon-Anlagen erstellt unter Garantie H. Wähler, Elektr. Anlagen, Glarus.

Auf Frage **1328.** Gußeiserne Bank- und Tischfüße liefert die Ofenfabrik A. G. Sursee in Sursee. Preise und Zeichnungen zu Diensten.

Auf Frage **1328.** Wenden Sie sich an Rob. Heimgartner, Gießerei in Baden.

Auf Frage **1329.** Entwürfe und Zeichnungen in Bleistift, Maßstab 1:10, oder perspektivische Arrangements in Feder-, Tusch- oder Aquarellmanier von einfachen modernen Schlaf- oder Wohnzimmer, Boudoirs und Salons, Bibliothekszimmern, Saalräumen etc., wie Entwürfe für moderne Haustüren liefert in reichhaltiger Auswahl Zeichenbureau A. Schirich, Kreuzstr. 80, Zürich.

Auf Frage **1333.** Etschene Fäßchen, 1—10 Liter, fabrizieren Mosmann & Co., Oberburg (Bern).

Auf Frage 1334. Die Aktien-Gesellschaft für Holz- und Maschinenindustrie vorm. Oskar Jaller, Tiersteinerallee 7, Basel, ist gerne bereit, günstigste Offerte auf die beabsichtigte neue Anlage abzugeben, und bittet um gefl. Aufgabe der Adresse des Reflektanten.

Auf Frage 1334. Zu 3—4 Kreisfägeblättern ist eine Motor-kraft von 2—3 PS nötig und raten wir Ihnen zu einem Petrol-motor, da dieselben abfolut gefahrlos sind. Wir sind in der Lage, 2—3pferdige Petrolmotoren, neu, modernster Konstruktion, hoch-solides Schweizerfabrikat, unter Garantie zu äußerst billigem Preise abzugeben. Unsere Motoren besitzen unter anderem die Eigenschaft, daß sie nicht wie die übrigen Systeme alle 4 Wochen auch im Innern gereinigt werden müssen, sondern höchstens alle 8 Monate; die Bedienung und Wartung ist die denkbar einfachste. Betr. täglichem Verbrauch von Heizmaterial diene Ihnen, daß per Tag so ca. 5—6 Liter Petrol gebraucht werden, also kommen die Betriebskosten ungefähr auf Fr. 1.20—1.50 zu stehen, eine Summe, die in gar keinem Verhältnis steht zu der großen Leistung des Motors. Sie werden höfl. um Ihre w. Adresse gebeten und dienen wir gerne mit Zeichnungen und Offerten. Gasmaschinen-Fabrik Uerikon am Zürichsee.

Auf Frage 1335. Maschinen zum Pressen von Briquets aus Grundstoffen aller Art liefern Pressenfabrikanten. Wenn man solche Pressen mit Dampf- oder Wasserkraft betreiben will, dann muß ständig Material genügend vorhanden sein, sonst steht die Rentabilität in Frage.

Auf Frage 1336. Natürlich kann es vorkommen, daß Böden aus Holz und Decken aus Gips durch große Hizeinwirkung Risse bekommen können. Wenn aber eine massive Wand Risse zeigt, so dürfte die Ursache wo anders liegen, während bei Böden und Decken die Zusammenziehung des zu denselben verwendeten Holzes die Schuld trägt. Selbst wenn auch vollständig ausgetrocknetes Holz genommen wurde, so wird durch Zutritt von irgend welcher Feuchtigkeit (und wenn diese schließlich nur Luftfeuchte ist), die Ausdehnung des Holzes bewirkt; z. B. bei einer Gipsdecke werden sich Risse zeigen, wenn die Spalierlatten noch so trocken waren, falls der Mörtelauftrag zu naß erfolgte, weil sich die Latten dann ausdehnen, umgekehrt aber auch, wenn sie sich zusammenziehen. r.

Auf Frage 1341. Probieren Sie den Haus-Anstrich mit Lapidarstoff (Lapidarweiß), eine wetterbeständige weiße Farbe, die sich sehr gut bewährt.

Auf Frage 1342. Wir wünschen mit Fragesteller in Verbindung zu treten, da wir eine kleinere Partie Blechröhren von 350 mm Lichtweite äußerst billig abzugeben haben. Kesselschmiede Richterwil.

Auf Frage 1345. Eisenbestandteile für einfache Gatter-sägen, sowie Einfagatter liefert Franz Zumbühl, Sägenbauer, Zürich 1. Derselbe ist Spezialist in dieser Branche.

Auf Frage 1347. Den zuverlässigsten und raschesten Abzug fragl. Holztaubes würden Sie durch Anbringung eines Ventilators mit Riemen- oder Dampfturbinenbetrieb erzielen. Mit Voran-

schlägen stehe gerne zu Diensten. Fritz Wunderli, Ventilations- und Trockenanlagen, Uster.

Auf Frage 1348. Wasserräder baut als Spezialität für alle Wasserverhältnisse und Gefälle die Maschinenfabrik U. Ammann in Langenthal.

Auf Frage 1348. Wünschen mit Fragesteller in Verbindung zu treten. Frau Sayer & Sohn, mech. Werkstätte, Kollbrunn.

Auf Frage 1353. Stets sind eine größere Anzahl gebrauchter Kassenschränke sehr billig abzugeben. Besichtigung jederzeit gerne gestattet bei B. Schneider, vormals W. Hartmann, Gebnerallee 36, Zürich 1.

Auf Frage 1354. Universal-Tischler-Maschinen für Fuß- und Handbetrieb liefert unter Garantie tadellosen Ganges Richard Pfrenger, Basel.

Submissions-Anzeiger.

Töchterichule-Neubau Basel. Die Grab-, Maurer- und Steinhauerarbeiten. Pläne und Devis sind gegen Hinterlage von Fr. 10. — im Hochbaubureau, Rheinsprung 21, zu beziehen bezw. einzusehen. Angebote sind bis Samstag den 16. April, nachmittags 2 Uhr, mit der Aufschrift „Neubau Töchterichule“ einzureichen an das Sekretariat des Baudepartements.

Die Erd-, Maurer-, Zimmer-, Schreiner-, Gipfer-, Maler-, Spengler- und Dachdeckerarbeiten (Holzement-bedachung) für den von der Loge Pilatus No. 107 in Kriens zu erstellenden Neubau. Pläne und Bauvorschriften können Freitag den 1. April, vormittags 9—10 Uhr, im Versammlungslotal „Brugghaus“ eingesehen werden. Offerten sind bis 3. April an obigen Verein zu richten mit der Aufschrift „Neubau“.

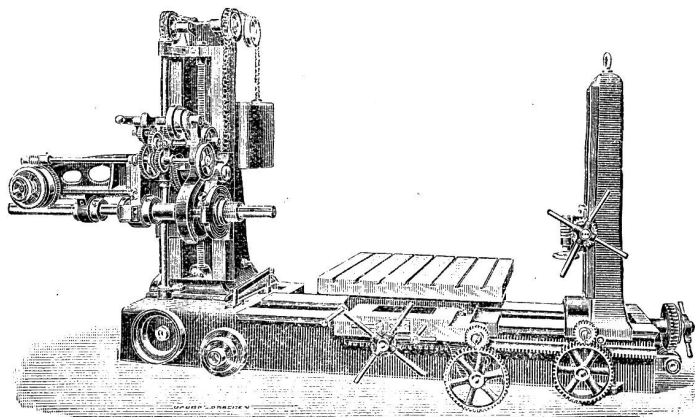
Die Gemeinde Buchs (Zürich) eröffnet Konkurrenz über die Umänderung ihrer gesamten Löschrichtung (Hydranten, Drehhähnen, Standrohre, Wendrohre, Schlauchschlösser, Feuerpritze) auf Normalgewinde. Offerten bis 10. April an Präsident Maurer, der Auskunft erteilt.

Schweinezuchtstallung des Hrn. Sagger-Schwendener im Eichholz bei der Station Sevelen (St. Gallen). Erd-, Maurer- und Verputzarbeiten, Steinhauerarbeiten in Granit und Morschacher-Stein, Zimmer-, Schreiner-, Glaser-, Spengler- und Malerarbeiten. Auflage der Pläne und Bezug der Eingabeformulare bei J. Egger, Bautechniker, Buchs, welchem Offerten bis 8. April verschlossen einzureichen sind.

Umbau des Hrn. J. Kamel-Käser in Schönenwerd. Die Grab-, Maurer- und Betonierungsarbeiten, Gipfer-, Zimmer- und Glaserarbeiten. Pläne und Bauvorschriften bei A. Schenker, Architekt, Aarau. Offerten an denselben bis Samstag den 2. April, mittags 12 Uhr.

Sämtliche Arbeiten für die Schulzimmervergrößerung, Erstellen eines Totenhauses und Friedhofeinfriedigung

Wolf & Graf, Brandschenkestr. 7, Zürich.



Alle Arten Werkzeug-Maschinen.

BUCHDRUCK- @liches

für alle Zwecke [2380

Ernst Doelker, Zürich III
Telephon. Ankerstrasse 23.

Zu verkaufen: Gebrauchte Winkeltriebe, mit Holz- und Eisenzähnen. 71

M. Schniter
Unt. Mühlesteig, Zürich.



Fachexperte für den Entwurf des Patengesetzes 1888. [11